

# Partner

## Deutsche Ornithologen-Gesellschaft

Die Deutsche Ornithologen-Gesellschaft (DO-G) hat sich der Förderung der Ornithologie in alle Richtungen verschrieben. Gegründet im Jahr 1850 ist die DO-G eine der ältesten wissenschaftlichen Vereinigungen der Welt.



## Fachgruppe Spechte

Die Fachgruppe Spechte ist eine Projektgruppe innerhalb der Deutschen Ornithologen-Gesellschaft (DO-G), in der sich sowohl Spezialisten als auch Spechtinteressierte zusammengeschlossen haben.



## Schweizerische Vogelwarte Sempach

Die Schweizerische Vogelwarte Sempach ist eine gemeinnützige Stiftung für Vogelkunde und Vogelschutz. Sie überwacht die einheimische Vogelwelt, erforscht die Lebensweise der wildlebenden Vögel und geht den Ursachen der Bedrohung der Vogelwelt auf den Grund.

vogelwarte.ch



## Bundesverband Wissenschaftlicher Vogelschutz

Im Bundesverband Wissenschaftlicher Vogelschutz (BWV) haben sich Menschen zusammengeschlossen, die in Bund und Ländern im wissenschaftlichen Vogelschutz tätig sind.



## BirdLife Vorarlberg

BirdLife Vorarlberg ist ein Zweigverein von BirdLife Österreich. Unsere Schwerpunkte sind die Erforschung der Vogelwelt unseres Landes, der Schutz der Vögel und ihrer Lebensräume, auch der Zugvögel und der Wintergäste sowie die Öffentlichkeitsarbeit.



## Vorarlberg

Die Abteilung Wissenschaft und Weiterbildung des Landes Vorarlberg unterstützt und fördert das Treffen der Fachgruppe Spechte der Deutschen Ornithologen-Gesellschaft (DO-G) in Hohenems.



# Infos zur Tagung

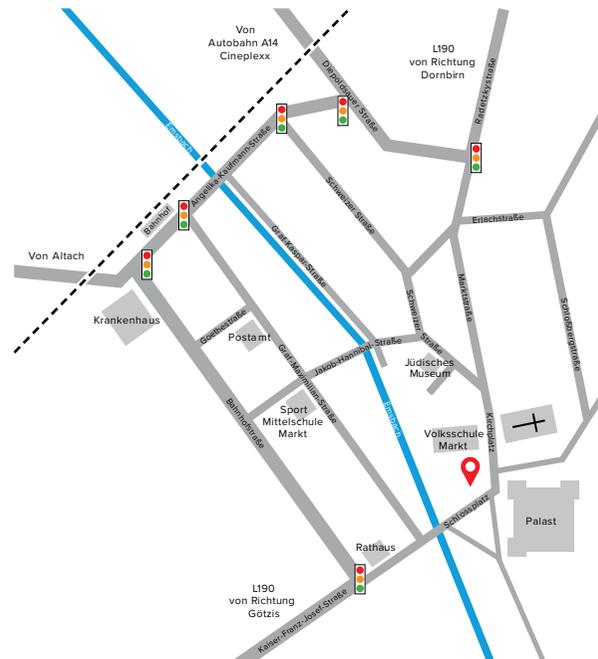
## Zur Jahrestagung

Die Fachgruppe Spechte veranstaltet ihr diesjähriges Treffen vom 31. März bis 2. April 2017 in Hohenems, Vorarlberg, Österreich. Der Tagungsort befindet sich in einer Region, deren Wälder gut vom Weissrückenspecht besiedelt sind. Diese anspruchsvolle Spechtart steht inhaltlich im Zentrum der Tagung. Ihre Ökologie wird in verschiedenen Vorträgen thematisiert und die Lebensräume auf der Exkursion in den Schaanwald, Liechtenstein, besichtigt werden.

## Informationen zum Tagungsort

LöwenSaal Hohenems  
Schlossplatz 9  
6845 Hohenems  
<http://loewensaal.at/>

Der LöwenSaal befindet sich im Zentrum von Hohenems und ist mit dem Auto und mit öffentlichen Verkehrsmitteln bequem zu erreichen. In unmittelbarer Nähe befinden sich ausreichend Parkplätze. Die Landbusse halten nur wenige Schritte entfernt: Linien 22, 23, 53 und 55, Haltestelle Markus-Sittikus-Saal. Die Gehzeit vom Bahnhof Hohenems beträgt etwa 10 Minuten.



Bilder © Marcel Burkhardt

31. MÄRZ BIS 2. APRIL 2017  
**JAHRESTAGUNG  
FACHGRUPPE  
SPECHTE**  
IN HOHENEMS



# Programm

## Freitag, 30. März

### Exkursion Rheindelta

- 08.30 Fahrt mit Car ins Rheindelta, Exkursion
- 12.30 Mittagessen im Fischerheim am Schleienloch
- 14.00 Rückfahrt mit Car nach Hohenems
- 15.00 Beginn Registrierung im Tagungsbüro im Löwensaal, Hohenems
- 16.00 Begrüssung  
**Klaus Ruge, Johannes Rauch, Hubert Salzgeber**

### Region Vorarlberg: Biogeographie, Biodiversität im Wald und Vogelwelt

- 16.30 Vorarlberg – Naturraum, Lebensräume, Naturschutz  
**Andreas Beiser**
- 17.00 Naturverjüngung in den Wäldern Vorarlbergs: Grundlage für Resilienz, Biodiversität und Anpassung an den Klimawandel  
**Walter Fitz**
- 17.30 Das Alpenrheintal – reich an Vogelarten  
**Georg Willi**
- 18.15 Abendessen Restaurant Moritz
- 20.00 Hacken, Schmieden, Trommeln - 50 Jahre Spechtforschung!  
**Klaus Ruge**

## Samstag, 1. April

### Ökologie des Weissrückenspechts

- 09.00 Weissrückenspecht in Nordbünden: Einblicke in eine Population am Verbreitungsrand  
**Ueli Bühler**

- 09.45 Habitatwahl des Weissrückenspechts in Vorarlberg, der Ostschweiz und Liechtenstein  
**Antonia Ettwein**
- 10.10 Counting white-backed woodpecker in the Pyrenees : uncertainty and difficulties for the conservation of the species habitat.  
**Susana Cárcamo, Caroline Dunesme**
- 10.30 Pause

### Lebendiges Totholz

- 11.00 Xylobionte Käfer im Wald: Mehr als Spechtfutter  
**Thibault Lachat**
- 11.45 Stocktotholz – eine relevante Nahrungsnische für Spechte?  
**Ramona Resch**
- 12.05 Die tägliche Arbeit im Natura 2000 Gebiet Klostertaler Bergwälder  
**Matthias Bereuter**
- Projekt „Wilder Wald“ – Wie Waldnutzung und ein vielfältiger Lebensraum zu vereinbaren sind  
**Klemens Nennung**
- 12.30 Mittagessen Restaurant Palast

### Biomechanik und Mauser

- 14.00 Auf Biegen und Brechen: Gedanken und Daten zur Biomechanik der Spechte  
**Hans Winkler**
- 14.30 Business, Vintage oder Casual Wear - was trägt der stilsichere Specht?  
**Paul Mann**
- 14.55 Für den Wendehals lohnt sich die Handdeckenmauser nicht. Eine Fallstudie zur „lazy moult“  
**Jacques Laesser**
- 15.20 Pause

## Freie Themen

- 15.45 Verbreitung und Bestand des Mittelspechts in der Schweiz  
**Martin Schuck**
- 16.05 Bestandsentwicklung des Mittelspechts im Kanton Thurgau 2005-2015  
**Jost Bühlmann**
- 16.25 Aktuelle Kartierungsergebnisse zur Verbreitung der Spechte in Nordtirol-Österreich  
**Reinhard Lentner, Florian Lehne**
- 16.45 Lautäusserungen heimischer Spechte - Parallelitäten, Unterschiede - und Vorschläge für ihre Terminologie  
**Joachim Weiss**

## Fachgruppe Spechte

- 17.30 Geschäftliches rund um die Fachgruppe Spechte
- 18.00 Abendessen Restaurant Palast

## Abendprogramm

- 20.00 Zwei Spechtfilme  
**Heinz Sielmann, Vincent Chabloz**
- 21.00 Geselliges Beisammensein

## Sonntag, 2. April

### Exkursion in den Schaanwald

- 08.30 Besichtigung Weissrückenspechtgebiet, Waldnutzung, etc.
- 12.00 Ende der Tagung
- 12.45 Mittagessen Restaurant Schiffele

### Inatura Naturschau, Dornbirn

- 14.00 Besichtigung der Ausstellung, gemäss individueller Voranmeldung